

Telematikplattform „Openmatics“ für besseren Flotten-Service

ZF Aftermarket setzt mit seiner offenen Telematikplattform „Openmatics“ Standards und wird damit auch für Dienstleister wie die Global Automotive Service GmbH (G.A.S.) zu einem idealen Partner. Die G.A.S. will als Auftragssteuerer für den Automotive Aftermarket mit ihrem Kfz-Service-Netzwerk den Flotten- und Leasinggesellschaften ein neues Dienstleistungsniveau bieten. Dafür entwickelte G.A.S. die Telematik-Dienste von Openmatics für die Bedürfnisse ihrer Flotten-Kunden weiter.

Mit Openmatics werden künftig unter anderem eine verbesserte Wartungsplanung und Ferndiagnose möglich sein. Zusätzliche Applikationen können zudem im Google Play oder Apple Store erworben beziehungsweise individuell entwickelt werden. Zentrale Elemente von Openmatics sind die offene, herstellerunabhängige Konnektivitätsplattform sowie eigens entwickelte OBD-Dongles (Vivaldi), die eine All-in-One-Lösung darstellen. Eine Vielzahl an Produkten und Services garantieren den Nutzern eine hohe Flexibilität, die optimale Einsatzplanung ihrer Flottenfahrzeuge und effiziente Geschäftsprozesse. Darüber hinaus lässt sich die Plattform in bereits existierende Flottenmanagementsysteme integrieren. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



G.A.S setzt auf Kooperation mit ZF Aftermarket.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ZF